



BÜFFEL-, ROAN- UND ANTILOPEJAGD IN BURKINA FASO



Für Trophäenjäger, denen noch die aufregenden westafrikanischen Wildarten in der Sammlung fehlen, ist Burkina Faso mit den guten Revieren, großen Mengen an Wild, professioneller Organisation und gutem Wildmanagement ein interessantes Ziel.



Herausfordernde Jagd



Erfordert eine moderate Fitness



Unterkunft in einer Lodge



Big Game



Kombinationsjagd



Safarijagd

HÖHEPUNKTE & BESCHREIBUNG Büffel-, Roan- und Antilopejagd in Burkina...



Überblick

Es waren bereits eine Reihe Kunden in Burkina Faso, und alle sind zufrieden nach Hause gekommen, mit aufregenden westafrikanischen Jagdabenteuern und vor allem guten Trophäen vor dem Auge – und auf dem Weg zum Konservieren! Hier können Sie verschiedene Arten – und Unterarten – jagen, die man nicht im südlichen oder östlichen Teil Afrikas findet, die meist das Ziel von Jagd-Safaris sind.

Westafrika war lange Zeit die Domäne der französischen Jäger, aber wir haben einen tollen Partner gefunden, der guten Service auch für englischsprachige Kunden anbietet. Die Jagdreviere sind sehr gut und die Ergebnisse sprechen ihre eigene Sprache. Als Jäger können Sie zwischen mehreren Pauschal-Paketen für die Jagd auf ausgewählte westafrikanische Arten auswählen.

Reiseablauf

Tag 1:

Abflug in Deutschland/Österreich am frühen Morgen.

Flug über Paris mit Air France oder Brüssel mit Brussels Airlines nach Ouagadougou. Ankunft am Abend. Empfangnahme am Flughafen, wo Ihnen ein Stellvertreter der Safari-Firma mit Zollformalitäten, Waffengenehmigung und – deklarierung behilflich sein wird.

Tag 2:

Transfer zum Jagdgebiet. Einzug in die Unterkunft, Montage der Waffen

HÖHEPUNKTE

- Einige Arten und Unterarten, die nicht im südlichen und östlichen Afrika vorkommen.
- Jagd auf dem ehemaligen Gebiet französischer Jäger
- Sehr gute Jagdgebiete und besonders gute Trophäen
- Verschiedene Pauschal-Pakete für Jagden auf ausgewählte westafrikanische Wildarten.



**HABEN SIE
FRAGEN?**



ERIK PEDERSEN BRINKMANN

E-Mail: epb@limpopo.dk
Telefon: (+45) 63 21 43 17



STEN SJÖGREN

E-Mail: sts@diana.dk
Telefon: 070-830 53 43

Tag 3 -8:

6 Jagdtage

Tag 9:

Transfer zurück nach Ouagadougou und mit dem
Abendflug zurück nach Europa

Tag 10:

Ankunft am Morgen in Paris oder Brüssel und Weiterflug
nach Deutschland/Österreich



**HABEN SIE
FRAGEN?**



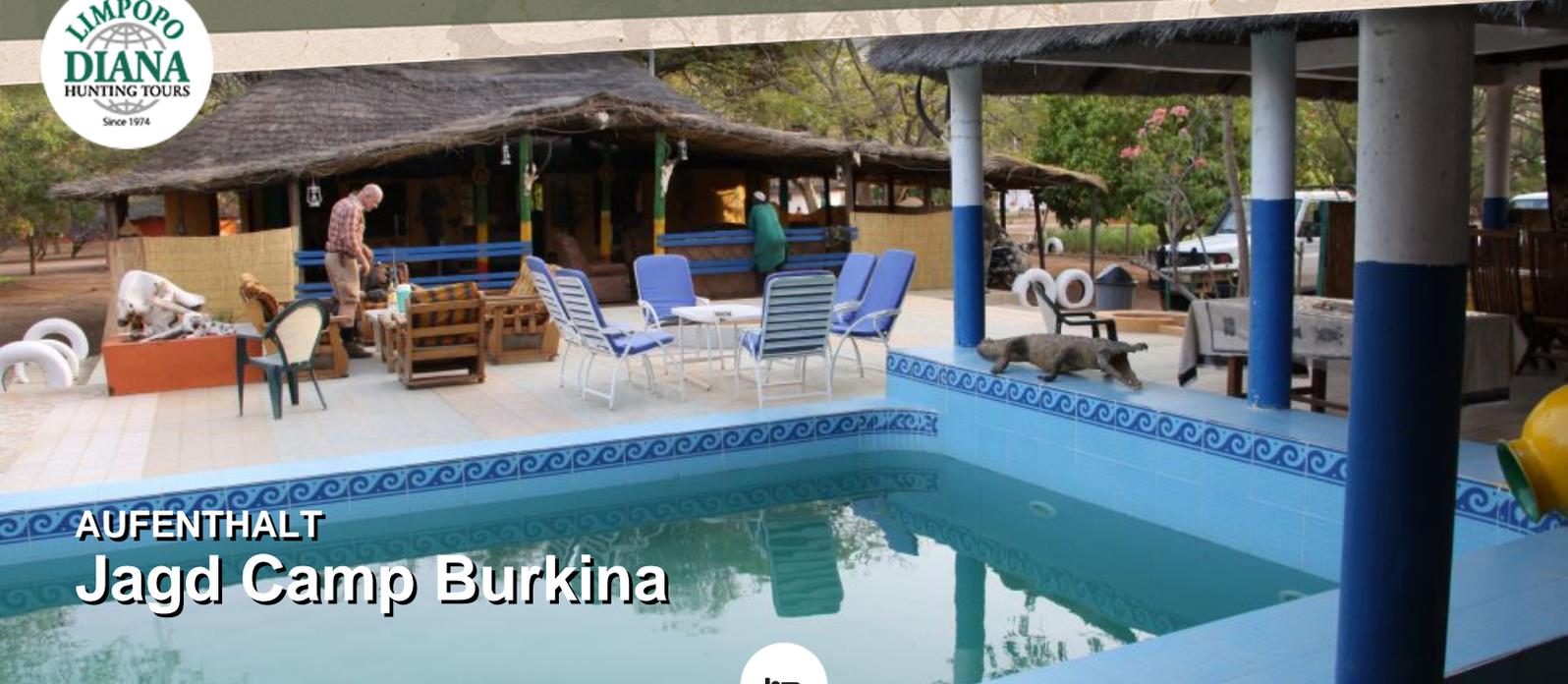
ERIK PEDERSEN BRINKMANN

E-Mail: epb@limpopo.dk
Telefon: (+45) 63 21 43 17



STEN SJÖGREN

E-Mail: sts@diana.dk
Telefon: 070-830 53 43



AUFENTHALT Jagd Camp Burkina



Das Camp befindet sich ca. 15 Minuten Fahrt von der Jagdkonzession entfernt und ist geräumig und für westafrikanische Verhältnisse sehr komfortabel; es besteht aus mit Stroh gedeckten Bungalows mit einer Ausstattung wie Klimaanlage und privatem Badezimmer. Die Schlafhütten sind einfach eingerichtet, aber man findet alles, was man braucht.

Im Camp gibt es einen guten Gemeinschaftsbereich mit Speise- und Aufenthaltseinrichtungen, einer Bar, einem Lagerfeuerplatz und sogar einem Pool.



**HABEN SIE
FRAGEN?**



ERIK PEDERSEN BRINKMANN

E-Mail: epb@limpopo.dk
Telefon: (+45) 63 21 43 17



STEN SJÖGREN

E-Mail: sts@diana.dk
Telefon: 070-830 53 43

PARTNER African Echo Safaris



Der Besitzer von African Echo Safaris ist Glaeser Conradie. Glaeser ist Südafrikaner und hat viele Jahre erfolgreich als Outfitter und Berufsjäger in Mosambique, Südafrika, West und Nord-Afrika gearbeitet. Er ist ein geschickter, sympathischer und sehr engagierter Berufsjäger mit einer Fülle an Jagderfahrung in vielen afrikanischen Ländern. Er arbeitet leidenschaftlich gern und hart, um unseren Jägern ihre Jagdwünsche zu erfüllen und um ihnen einige großartige Jagderlebnisse zu geben, wenn sie mit ihm jagen.

Glaeser ist Mitglied der ACP, PHASA und auch SCI. African Echo Safaris ist auch ein genehmigter Craig Boddington Outfitter. Glaeser ist sehr gut organisiert, und es ist äußerst angenehm, mit ihm auf die Jagd zu gehen.

DIANA Jagdreisen und LIMPOPO Travel arbeiten seit 2012 mit Glaeser in Burkina Faso und in Südafrika seit 2016. Glaesers Firma, African Echo Safaris, existiert bereits seit mehr als zwanzig Jahren und hat sich im Laufe der Zeit zu einem erfolgreichen internationalen Safari-Unternehmen entwickelt. Unsere Zusammenarbeit mit Glaeser funktioniert perfekt. Wenn Sie also

eines Tages in eines seiner Jagdgebiete kommen, dann sind wir sicher, dass Sie mit unvergesslichen Erlebnissen nach Hause zurück kehren.



**HABEN SIE
FRAGEN?**



ERIK PEDERSEN BRINKMANN

E-Mail: epb@limpopo.dk
Telefon: (+45) 63 21 43 17



STEN SJÖGREN

E-Mail: sts@diana.dk
Telefon: 070-830 53 43

JAGDREVIER Singou & Ouamou



Das Jagdgebiet, das aus den zusammengehörigen Konzessionen Singou und Ouamou besteht, befindet sich 350 km östlich von der Hauptstadt. Es ist mit 260.000 ha ein sehr großes Revier, es zählt zu den absolut besten Konzessionen des Landes und hat einem guten und abwechslungsreichen Wildbestand mit einer Reihe interessanter Wildarten wie Western Savannah-Büffel, westafrikanische Pferdeantilope, westafrikanische Kuhantilope, Buffon-Kob, Defassa-Wasserbock, Schirrantilope und nigerianischer Riedbock. Desweiteren findet man im Gebiet auch Löwen, Flusspferde, Elefanten, Oribis, Warzenschweine und Paviane. Die Löwen haben typischerweise keine Mähne in Westafrika, aber im Allgemeinen einen großen Körper.

Wir sprechen hier ausschließlich von einer Jagd auf freier Wildbahn, und obwohl es einige Pfade und kleine Wege im Jagdgebiet gibt, sollte man sich auf lange Märsche einstellen, und daher ist es mit Sicherheit von Vorteil, wenn man eine gute Kondition mitbringt. Oft findet man am Morgen eine vielversprechende Spur, der man oft über mehrere Kilometer folgt, bevor man hoffentlich eine gute Schusschance erhält. Das

Gelände ist leicht hügelig, mit einer dichten, aber sehr unterschiedlichen Vegetation.

Allgemein haben unsere Jäger berichtet, dass man normalerweise jeden Tag Spuren von Elefanten, Büffeln und verschiedenen Antilopen-Arten sieht, und auch Spuren von Löwen. Wenn Sie Löwen jagen möchten, sollten Sie die warmen Monate ab Ende März und im April wählen, da die Löwen in diesem Zeitraum zu den Wasserlöchern kommen, von denen man sie aufspüren kann.

Das Jagdwesen in Burkina Faso hat eine eingeschränkte Abschusspolitik, und jedes Jagdgebiet erhält eine ganz bestimmte jährliche Quote zugeteilt, die sorgfältig überwacht wird. Die Organisation ist sehr professionell, und auf jede Jagd kommt einer sogenannter Game Scout mit, der acht gibt, dass alles korrekt abläuft. Man gibt sich viel Mühe, die Bedingungen für das Wild zu verbessern, unter anderem mit Wasserlöchern, Wilderei-Kontrolle und so weiter.

Saison:



HABEN SIE
FRAGEN?



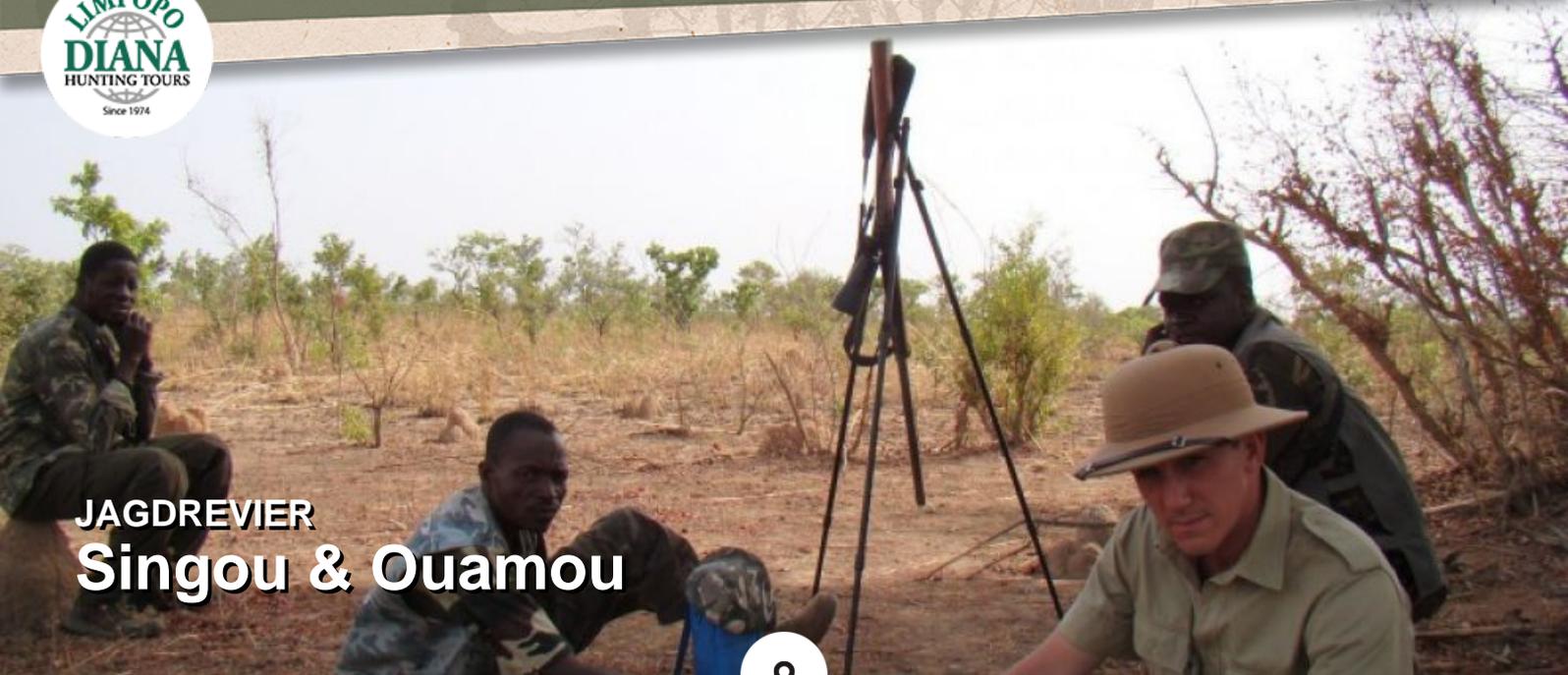
ERIK PEDERSEN BRINKMANN

E-Mail: epb@limpopo.dk
Telefon: (+45) 63 21 43 17



STEN SJÖGREN

E-Mail: sts@diana.dk
Telefon: 070-830 53 43



JAGDREVIER
Singou & Ouamou



Die Jagdsaison ist vom 01. Januar bis zum 31. Mai. Die besten Monate sind Januar, Februar und März, wenn die Jagdbedingungen gut sind, aber es noch nicht zu warm geworden ist. Ab Ende März und im April wird es sehr heiß und die Jagd wird schwieriger, da die Tiere weniger aktiv sind.



**HABEN SIE
FRAGEN?**



ERIK PEDERSEN BRINKMANN

E-Mail: epb@limpopo.dk
Telefon: (+45) 63 21 43 17



STEN SJÖGREN

E-Mail: sts@diana.dk
Telefon: 070-830 53 43

Preis und Info über Ihre Reise

Spezifikation der Preise

Preise

Beschreibung

Verfügbare Reisedaten

Preis ab (pro Person)

Im Preis enthalten

- Flugreise Frankfurt/Wien – Ouagadougou h/z
- Flughafensteuern und –abgaben € 475,-
- 6-tägige Jagd/Jagdführung 2:1 mit einem professionellen Jäger, Trackern und Häutern. Auf der 10-tägigen Löwenjagd ist die Jagdführung 1:1
- Unterkunft mit Halbpension
- Transfer Ouagadougou – Revier h/z
- Trophäengebühren für die einzelnen im Paket genannten Trophäen

Im Preis nicht enthalten

- Trinkgeld
- Waffenlizenz EUR 92,- pro Waffe
- Jagdlizenz EUR 375,-
- Evtl. Übernachtungen vor oder nach der Jagd in Ouagadougou
- Bearbeitungsgebühr € 200,-

Sonstiges

Bei den oben genannten Safaris, außer bei der Löwen- Safari, basieren die Preise auf einer 2:1 Jagdführung. Wenn Sie eine 1:1 Jagdführung wünschen, gibt es einen Zuschlag von € 550,- für eine 6-tägige Safari.

Jagd- und Waffenlizenz werden bei der Einreise in bar bezahlt.

**HABEN SIE
FRAGEN?**



ERIK PEDERSEN BRINKMANN

E-Mail: epb@limpopo.dk
Telefon: (+45) 63 21 43 17



STEN SJÖGREN

E-Mail: sts@diana.dk
Telefon: 070-830 53 43

Wechselkurs

Die Preis für diese Reise dient nur als Orientierungshilfe, da Wechselkursschwankungen berücksichtigt werden müssen. Der tatsächliche Reisepreis wird später vereinbart.

**HABEN SIE
FRAGEN?**



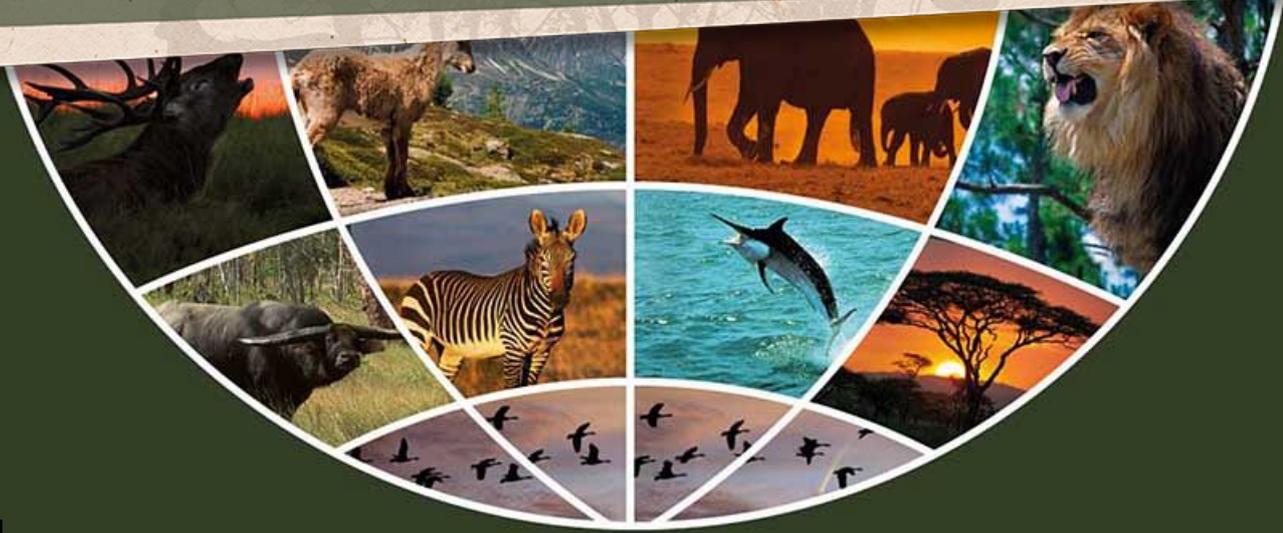
ERIK PEDERSEN BRINKMANN

E-Mail: epb@limpopo.dk
Telefon: (+45) 63 21 43 17



STEN SJÖGREN

E-Mail: sts@diana.dk
Telefon: 070-830 53 43



WILDARTEN Büffel-, Roan- und Antilopejagd in Burkina...



Buschbock, Westafrika



Savannenbüffel,
Zentralafrika



Roan/Pferdeantilope



Hartebeest,
Western/Westafrikanische
Kuhantilope



Wasserbock/Waterbuck



Isabellantiloper/Reedbuck,
Bohor



Warzenschwein/Warthog



Löwe (Afrika)



Oribi/Bleichböckchen



Western, Kob/Grasantilope

Über uns

i

Limpopo & Diana Jagdreisen

Limpopo & Diana Jagdreisen Limpopo Travel und Diana Jagdreisen - heute ein und dasselbe Unternehmen – wurden auf Basis von mehr als vier Jahrzehnten Erfahrung in der Jagdreisebranche aufgebaut. Diana Jagdreisen wurde 1974 in Svendborg von dem im Jagdtourismus international bekannten Jan Krossteig gegründet, der heute der Gesellschafter und Vorsitzende des Unternehmens ist.

Im Laufe der Jahre hat sich Diana zum weltweit größten Jagdreisebüro entwickelt, mit Jagd- Partnern in mehr als 40 Ländern und Kunden aus der ganzen Welt. Dies war nur möglich durch das Vertrauen unserer Kunden, den Glauben an unser Unternehmen, unsere Partner und den Service, den wir bieten. Wir sind stolz darauf, dass eine große Anzahl unserer Kunden.

Der Jagdreisenmarkt war noch nie so chaotisch wie heute. Es gab immer eine Masse von kleinen und mittleren Agenturen auf dem Markt, aber erst in den letzten Jahren hat die immer größer werdende Bedeutung des Internets den Markt für Direktbuchungen und Pauschalangeboten, die von Geschäftspraktiken sowie von ausländischen Agenturen verkauft werden, wirklich erschlossen.

Eine große Anzahl von Jäger haben sich "ihre Finger verbrannt" bei der Buchung von "billigen Paketen", die selten halten, was sie versprechen. Generell erkennt der Kunde nur dann, wenn die Dinge schief gehen, den Unterschied zwischen einem guten dänischen Reisebüro - mit all der Sicherheit, den es bietet - und einem fragwürdigem ausländischer Anbieter.

Was wir unseren Kunden bieten, ist ein besonderes Sicherheitsniveau. Unsere erfahrenen Mitarbeiter kennen unsere Ziele und können eine hochqualifizierte und auf die individuellen Bedürfnisse des Kunden zugeschnittene Beratung anbieten. Wenn Sie Ihre Jagdreise durch uns buchen, haben Sie auch eine Garantie gegen den unwahrscheinlichen Fall des Konkurses durch den dänischen Reisegarantiefonds. Unsere langjährige Mitgliedschaft im dänischen Reisebüroverband ist auch ein Garant für professionelle Betreuung während des gesamten Verfahrens, das eine Jagdreise mit sich bringt, auch wenn etwas nicht ganz so läuft wie geplant. Als einer unserer Kunden können Sie rund um die Uhr Unterstützung über unsere Notfall-Hotline bekommen, falls dies nötig sein sollte.

**HABEN SIE
FRAGEN?**



ERIK PEDERSEN BRINKMANN

E-Mail: epb@limpopo.dk
Telefon: (+45) 63 21 43 17



STEN SJÖGREN

E-Mail: sts@diana.dk
Telefon: 070-830 53 43